

Zur Post: Hier wird die Kartoffel gefeiert

Der Mittagstisch macht auch gute Esser satt. Die Preisspanne ist gerechtfertigt. Suppe und Salatbar sind inklusive

Ralf Daute

Kleve. Schon die aus der Speisekarte hervorgehende Kartoffelzentrierung macht deutlich, dass der Besuch des Restaurants Zur Post an der Hagschen Straße eine Zeitreise ist, die aber anzutreten sich im Kleve offenbar großer Beliebtheit erfreut. Wer das Salatbuffet passiert hat und den Speiseraum betritt, findet um die Mittagszeit viele Tische besetzt vor, muss angesichts von 80 zur Verfügung stehenden Plätzen jedoch nicht fürchten, leer auszugehen. Im Laufe des Mittags passieren immer neue Gäste den Tisch des Testers für den NRZ-Mittagstisch-Check und gehen weiter nach hinten durch.

Die Speisekarte für das dreigängige Mittagsmenü (Tagessuppe, Salat, Hauptgericht) ist in fünf Menüs mit 19 verschiedenen Gerichten unterteilt – mehr Vielfalt dürfte es in Kleve nicht geben. Durch die Vielfalt indes zieht sich wie ein roter Faden das Nachtschattengewächs in allen Variationen: zweimal Salzkartoffeln, neunmal Pommes Frites, dreimal Rösti und noch jeweils zweimal Bratkartoffeln und Kroketten. Le-



Das Rotbarschfilet mit Salzkartoffeln wird im Restaurant Zur Post in Kleve mittags für 15,90 Euro angeboten.

RALF DAUTE/NRZ

diglich das vegetarische Gericht (Pasta Vegetaria, 13,90 Euro) verzichtet auf Kartoffeln, obwohl sie rein theoretisch auch da möglich wären.

Zur Zeitreise trägt auch bei, dass es als ersten Gang eine Rinderbrühe gibt. Insbesondere an kalten Tagen versöhnt einen allein schon der Anblick einer dampfenden Schale mit der Welt, und wenn die Brühe dann auch noch schön stark schmeckt,

kann eigentlich nichts mehr schief gehen. Serviert wird die Suppe von einer Kellnerin in einer weißen Bluse, auch das hat man schon länger nicht mehr gesehen.

Ja, und wenn denn schon Salzkartoffeln im Angebot sind – warum nicht einmal Salzkartoffeln probieren? Deshalb fiel die Wahl des Testers auf das angebotene Rotbarschfilet mit Salzkartoffeln und zerlassener Butter, welches zum Preis von

Öffnungszeiten des Mittagstisches

Das Restaurant Steakhouse Hotel zur Post befindet sich an der Hagschen Straße 44. Geöffnet ist mittwochs bis montags; dienstags ist Ruhetag. Der Mittagstisch wird von 12 bis 14.30 Uhr angeboten. Es wird eine große Karte zum Mittagstisch vorgehalten. Die Menüs enthalten jeweils eine Suppe und das Salatbuffet. Ein vegetarisches Gericht ist immer erhältlich. Die Preise liegen zwischen 12,90 Euro und 19,90 Euro.

15,90 Euro angeboten wird. Dieser Preis ist die Obergrenze all dessen, was der Mittagstisch im Restaurant Zur Post anbietet, abgesehen von Hüftsteakmedaillons (19,90 Euro).

Für 15,90 Euro gibt es auch Schweinemedallions, einen Grillteller, ein Euro günstiger kommt die gegrillte Hähnchenbrust oder das hausgemachte Hacksteak. Die Prei-

se starten bei 12,90 Euro, und dafür gibt es dann das Schnitzel Wiener Art oder Cevapcici. Alles in allem also sehr solide und angemessene Preise. Insbesondere wenn man bedenkt, dass sich der Gast zudem an der gut gefüllten Salatbar bedienen kann.

Knusprige Fischfilets

Das Hauptgericht selbst kommt dann auf den ersten Blick etwas frugal daher, aber das täuscht. Die Kartoffeln sind auf den Punkt genau gegart und zerfallen unter leichtem Druck der Gabel, und sie freuen sich darüber, mit reichlich Butter, in einem Silberschälchen bereitgestellt, übergossen zu werden. Dazu gibt es zwei feine, knusprig gebratene Fischfilets, die keine Wünsche offen lassen. Inklusive Brühe und Salate dürften auch sehr hungrige Menschen locker satt werden, aber auch die vier Kartoffeln und die Filets hätten den meisten Menschen schon gereicht. Der Besuch kann also wärmstens empfohlen werden, insbesondere wenn der Gast auf einen gewissen Retro-Charme steht, der sonst nur noch selten anzutreffen ist.